

Die Frucht der Liebe

Frucht der Liebe

Einst gezeugt als Frucht der Liebe
wuchs heran ein Menschen Kind
In einem Bauch so voller Liebe
schenkst der Mutter Glück der Welt

Tag für tag so hör dein pochen
heran du wächst geschwind
in meinen Leib der Mutter Liebe
behütet du mein einzig Kind

So trittst du mich mit deinen Füßchen
möchtest sagen bin doch da
habe Hunger möchte Leben
schenkst mir Liebe immer gar

Unter Schmerzen nun geboren
kam auf der Welt das Menschen Kind
so nahm im Arm dich Mutters Liebe
willkommen du auf dieser Welt

Möcht dir zeigen nicht das Leben
das so manch so grausam sei
Behüten dich vor all dem schlechten
zeigen dir der Liebe Wahr

So wuchs heran
die Frucht der Liebe
manchen Kummer auch bereit
wurde groß
hinaus ins Leben
vergessen nun des Mutters Leid

Doch was sie gab vergesse niemals
für dich sie gab so vieles auf
dacht an dich in Sorgen Zeiten
In Krankheit Not dir alles gab

Doch sind wir alle Frucht der Erde
vergesse nie wo du geboren
in einem Land unendlich frei
zerstöre nie des Mutters Leben

aus Habgier Macht des Geldes Brei

(C) Friedel Bolus

© **Friedel Bolus**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)